

Kirche in WDR 2 | 12.04.2018 05:55 Uhr | Sven Keppler

Freunde

Autor: Endlich kommt sie zur Ruhe. Der Druck lässt nach. Wird leiser. Drei Städte in vier Tagen. Von einem Event zum Nächsten. Das war zu viel für sie. Auch sie selbst kann jetzt endlich leiser werden.

Musik: Und alle meine Freunde finden, dass ich leiser bin. Dass ich leiser bin. Leiser, seit ich bei dir bin.

Autor: Im Radio hört sie den Song von Lea, "Leiser". Und findet sich sofort darin wieder. Stimmt, endlich wird sie ruhiger. Auch ihre Freunde haben das neulich festgestellt. Aber ist sie wirklich leiser, seit sie mit ihrem Partner zusammen ist? Mit ihm ist ihr Leben doch erst so schnell geworden. Und so laut.

Musik: Alle meine Freunde fragen, ob ich glücklich bin. Weil ich leiser bin, leiser, seit ich bei dir bin.

Autor: Die Freunde meinen noch etwas Anderes. Diese vorsichtige, besorgte Frage: "Bist Du eigentlich glücklich?" Das heißt doch: "Wir sind uns da nicht so sicher. Wir spüren, dass Du immer leiser wirst. In Dich gekehrt. Dass Du Deine Lebendigkeit verlierst." Stimmt, denkt sie. Wenn ich zur Ruhe komme, fühle ich mich plötzlich bedrückt. Obwohl ich doch so viel erlebe.

Musik: Du sprichst von Partys in New York. Von Shootings in Paris. Mal ganz nebenbei schmeißt du den besten Rave in Wien, klar. Aha, hab' schon verstanden.

Autor: Am Anfang hat sie das alles beeindruckt. Sie hat sich von ihrem Partner mitreißen lassen. Oder hat er sie nur geblendet? Wie die anderen auch? Eigentlich fühlt sie sich nur noch einsam neben ihm. Er ist doch total auf sich selbst bezogen.

Musik: Du hängst an deinem Handy und ich fühle mich einsam. Du ziehst an deiner Kippe und ich ziehe weiter, denn bei dir bin ich nie wie ich bin. Wie ich eigentlich bin.

Autor: Plötzlich merkt sie es. Wenn sie zur Ruhe kommt, tut sich bei ihr in der Tiefe eine Leere auf. Weil er einfach nicht zu ihr passt. Weil sie eigentlich anders ist. Normalerweise jettet sie nicht hektisch herum. Sondern ihre Freude kommt eigentlich von innen.

Musik: Ich hab's nicht mal gemerkt. Alle meine Freunde finden, dass ich leiser bin. Alle meine Freunde finden, dass ich leiser bin. Dass ich leiser bin. Leiser, seit ich bei dir bin.

Autor: Freunde kennen einen manchmal besser als man selbst. Was die Bibel von Gott sagt, das kann auch von einem Freund gelten: Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; ein Freund aber sieht das Herz an. Und ein Freund kann das, was er sieht, auch freundlich weitergeben. Am besten mit einer Frage: "Bist Du eigentlich glücklich?"

Musik: Und ich ziehe weiter, denn bei dir bin ich nie wie ich bin. Wie ich eigentlich bin. Und alle meine Freunde finden, dass ich leiser bin. Dass ich leiser bin, seit ich bei Dir bin.